

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1906

168 (23.7.1906)

Deutscher Metallarbeiter-Verband

Zahlstelle Karlsruhe.

Bureau: Markgrafenstr. 26 I. Telefon 2008. Geöffnet von vormittags 9 bis mittags 1 Uhr und nachmittags von 4 bis 7 Uhr. Dienstags und Freitag bis abends 8 Uhr. Samstags bis 5 Uhr abends. An Feiertagen geschlossen.

Am Sonntag den 29. Juli findet im prächtigen Bienenwald in Würth am Rhein ein

grosses Volksfest

verbunden mit Festzug, Instrumental- und Vokalchor und allerlei Belustigungen für Jung und Alt. Abmarsch des Festzuges in Würth um 3 Uhr. Abfahrt in Karlsruhe um 2.12 Uhr. Der ermäßigte Fahrpreis foliet ab Karlsruhe u. retour 70 Pf.

Manches Unglück wird selbst verschuldet, wenn man sein kostbares Leben einem minderwertigen Fahrrad anvertraut.

Glückstern-Fahrräder

erstklassigen deutsch. Fabrikat m. Marke u. voller 1jähriger Garantie an stän. billigen Preisen. Jeder Käufer verlangt rechtzeitig Katalog. Erstes Bad. Fahrrad-Versandhaus K. JUNGK KARLSRUHE I. B.

Bekanntmachung.

Nr. 15800. In dem für den städtischen Waisenmeister neu errichteten Gebäude Schützenstraße 17 (zwischen der Kaiserin Grotte und der Eisenbahn) ist die Einrichtung zum Baden und Reinigen von Hunden getroffen.

Der städtische Waisenmeister ist berechtigt, für die auf Wunsch des Hundebesizers vorgenommenen einzelnen Verrichtungen folgende Gebühren zu erheben:

für Reinigen eines großen Hundes	2.- M.
mittleren	1.-
kleinen	0.80
für ganzes Scheeren eines großen Hundes	8.-
mittleren	2.-
kleinen	1.50
halbes	2.-
großen	1.50
mittleren	1.50
kleinen	1.-

Die Vergütung für andere Dienstleistungen, z. B. Einreiben und Salben der Hunde, bleibt der vorherigen Vereinbarung zwischen dem Besizer des Hundes und dem Waisenmeister überlassen.

Karlsruhe den 17. Juli 1906. Der Stadtrat: Schneyler. Haberhorn.

Säuglingsfürsorge des Bad. Frauenvereins.

Wir sehen uns veranlaßt, in der Bekämpfung unserer Säuglingsfürsorge folgende Änderungen eintreten zu lassen und bitten freundlich um deren Beachtung:

- Die Abgabe von Säuglingsmilch, sog. Rühmilch, geschieht bis auf weiteres wie bisher durch einmalige tägliche Hauslieferung um den Selbstkostenpreis von 30 Pf. pro Liter an Vermögende, um den Marktpreis von 20 Pf. an Unbemittelte und ausnahmsweise auch unter dem Marktpreis für Bedürftige.
a. Die Anmeldungen für den Milchbezug sind anstatt wie bisher auf dem Vereinsbureau, Gartenstraße 47, bei unserer Abteilungspräsidentin Frau Geheimrat von S. I. I. I., Karl-Friedrichstraße 9, 2. Stock, zu machen, von 2-4 Uhr nachmittags.
b. Die Abgabe der für den Milchbezug nötigen Milchmarken geschieht künftig anstatt wie bisher auf unserem Vereinsbureau, Gartenstraße 47, in den Räumen der Säuglingspoliklinik, Rathaus, Zimmer Nr. 84, täglich nachmittags von 2 bis 3 Uhr durch unsere Abteilungsleiterin, Frau I. S. S. S., jedoch in der Regel nur bei Vorauszahlung des halbmöndlichen Betrags.
- Wir beabsichtigen außer der bisher abgegebenen Rühmilch vom 1. Juli ab, an fränkliche und vom Arzt hierfür als besonders bedürftig bezeichnete Säuglinge sog. gebrauchsfertige, d. h. Milch in fertiger Mischung und in einzelnen Tagesrationen abzugeben, behalten uns jedoch nähere Mitteilung über die Art und Weise dieser Abgabe bis auf weiteres vor.
- Die von uns in Verbindung mit der städtischen Armen- und Krankenfürsorge ins Leben gerufene und zur gleichen Zeit mit ihr abgehaltene Säuglingspoliklinik wird vom 21. Mai an zu einer besonderen Stunde, nämlich allwöchentlich von 2-3 Uhr nachmittags abgehalten werden. In dieselben sollen sämtliche unserer Fürsorge anvertrauten Kinder monatlich 2 mal, jeweils an den für jedes Kind festzusetzenden Tagen durch die Mütter, bzw. Pflegemütter, zum Zweck ärztlicher Überwachung und zur Entgegennahme ärztlicher Ratsschläge gebracht werden.
- Bedürftigen, selbstkündenden Müttern beabsichtigen wir zur Ermöglichung und Förderung des Selbstfühlens jeweils halbmonatliche Unterstützung in Form von Anweisungen auf Lebensmittel unter der Bedingung zu geben, daß auf diese Kinder monatlich zweimal unserer ärztlichen und poliklinischen Überwachungsstation zugeführt werden. Auch die Anmeldungen für den Bezug dieser Unterstützungen werden Karl-Friedrichstr. 9 II entgegengenommen.

Karlsruhe, den 20. Mai 1906.

Das Komitee für Säuglingsfürsorge.

Ferienkolonien für arme kränkliche Schulkinder der Stadt Karlsruhe.

Aufruf.

Die uns im vergangenen Jahre so reichlich zugesprochenen Beiträge hoffen wir, auch in diesem Jahre offene Herzen und Hände für unser Unternehmen zu finden, damit wir instand gesetzt werden, in den Sommerferien wiederum eine größere Anzahl armer, kränklicher Schulkinder zur Stärkung ihrer Gesundheit auf das Land senden zu können. Zudem wir ebenso herzlich als dringend um Beiträge an Geld und Kleidungsstücken (für Kinder im Alter von 14-14 Jahren) bitten, erklären wir uns gerne zur Entgegennahme von Zuwendungen bereit. Schließlich erlauben wir uns noch, auf den soeben zum Versand kommenden Jahresbericht mit dem Vermerk hinzuzufügen, daß derselbe auf unserer Geschäftsstelle - Kreuzstraße 15, Telefon - unentgeltlich abgegeben wird.

Karlsruhe, den 14. Mai 1906.

Das Komitee.

Chrenmitglied: Specht, Vortr. Dir. 82; Dr. Appel, Stadtrath, Kaiserstr. 34; Dr. Vahr, Medizinalrat, Kaiserstr. 293; Dr. Brian, Medizinalrat, Amalienstr. 79; Dr. Doll, prakt. Arzt, II. Vorländer, Mittelstr. 26; Föhrenbach, Geh. Oberregierungsrat, Landeskommissar, Kaiserstr. 178; Friß, Oberlehrer, Sommerstr. 10; Geier, Oberlehrer, Schriftführer, Bahnhofstr. 44; Dr. Gerwig, Stadtschulrat, I. Vorländer, Kaiserstr. 15; Gahr, Oberlehrer, Durlacher Allee 10; Gandel, Stadtrat, Stefanienstr. 37; Dr. Gossmann, Stadtschulrat, Kriegsstraße 11; Frau Kommerzienrat Gopner, Ringelmeierstr. 16; Huber, Privatier, Kaiserstr. 189; Hübner, Geh. Rat, Erbsengartenstr. 14; Krehmann, Major a. D., Büdingerstr. 29; Frau Oberbürgermeister Bauer, Weidenstr. 59; Dr. Müller, Medizinalrat, Kaiserstr. 2; Peter, Stadtdirektor, Schönebergstr. 1; Rapp, Stadtschulrat, Friedrichsplatz 15; Dr. Reß, Stadtschulrat, Kriegsstraße 29; Schneider, Geh. Kommerzienrat, Erbsengartenstr. 31; Schneyler, Oberbürgermeister, Karl-Friedrichstr. 10; Frau Konsilientin Stapfer, Richterstr. 7; Dr. Stroess, Hofapotheker, Kaiserstr. 201; Dr. Trost, prakt. Arzt, Rohrbach-Anlage 18; Williard, Raturat, Söfenstr. 89; Ziegler, Medizinalrat, Weidenstraße 74.

Außerdem haben die Gite, Beiträge entgegenzunehmen: die Herren Geißlinger, die Herren Direktoren der Mittelschulen, Herr Direktor Ordenstein und die Herren Oberlehrer der hiesigen Volksschulen.

Unentgeltliche Rechtsankunftsstelle für Frauen, Dienstag Abend 6-8 Uhr, Kriegstr. 44.

Städt. Badanstalt (Vierordtbad).

Sommer- und Winter geöffnet.

- Vom 1. Mai bis 31. August: morgens von 7-1 Uhr und nachmittags von 1/2-1/2 Uhr.
 - In den Monaten April und September: morgens von 1/2-1 Uhr und nachmittags von 1/2-1 Uhr.
 - Vom 1. Oktober bis 31. März: morgens von 8-1 Uhr und nachmittags von 1/2-1/2 Uhr.
- Kassenschluss jeweils 1/2 Stunde vor den angegebenen Schlussbadezeiten.
- Grosses Schwimmbassin, elegante Wannenbäder I. und II. Kl., Heissluft-, Dampf-, elektr. Lichtbäder mit Massage, Kurbäder aller Art, Kohlensäurebäder, elektr. Wasserbäder, Dampf- und Heissluftkastenbäder, Behandlung am pneumat. und Heissluftstrom-Apparat.

Preise der Bäder.

a. Schwimmbäder (ausschliesslich Wäsche):	Einzel		Im Abonnement	
	Mk.	10 Bäder	Mk.	100 Bäder
Für Erwachsene mit Auskleidezelle	40	3.	26.-	—
Kinder ohne	25.-	1.50	—	—
Jahres-Abonnement für Erwachsene	12.50	—	—	—
Schwimmunterricht für Erwachsene 10 Mk. Kinder 6 Mk.	—	—	—	—
b. Heissluft- und Dampfäder (mit Wäsche):	—	—	5 Bäder	—
Heissluft- und Dampfäder I. Kl.	2.-	9.-	150.-	—
II. Kl.	1.50	6.50	100.-	—
Elektr. Lichtbad, einfach	2.50	11.-	—	—
mit Bestrahlung	8.-	18.-	—	—
c. Wannenbäder (mit Wäsche):	—	—	10 Bäder	—
Wannenbad I. Kl.	85	7.-	60.-	—
II. Kl.	80	5.-	45.-	—
Kohlensäurebad	2.-	15.-	—	—
d. Kurbäder (mit Wäsche):	—	—	—	—
Ein Halbbad, Sitzbad, Fussbad, Douche oder Abreibung etc.	50	—	—	—
Tagskarte zu allen verordneten Wasserprozeduren, einfachen Massierungen und für den Heissluftstrom-Apparat gültig	1.-	—	—	—
Allgemeine Körpermassage	2.-	—	—	—
Elektr. Wasserbad	2.50	—	20.-	—
Sitzung am pneumat. Apparat	1.-	—	8.-	—

Anmerkung.

Die Anstalt bleibt am Neujahrstag, Charfreitag, Ostermontag, Himmelfahrtstag, Pfingstsonntag, Fronleichnamstag und Christtag während des ganzen Tages, an den Sonntagen, Ostermontag, Pfingstmontag, St. Anastasia und Fastnacht-Dienstag während des Nachmittags von 1 Uhr an geschlossen.

Zur Benützung der Bäder durch Frauen sind vorgesehen:

- Für das Schwimmbad jeden Wochentag V.M. 9-11 Uhr und am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag N.M. von 1/2-1/2 Uhr, sowie am Freitag Abend von 6-1/2 Uhr, bzw. von 8-8 Uhr.
- Für Heissluft- und Dampfäder und elektr. Lichtbäder Montag und Mittwoch V.M. und Freitag N.M.
- Wannenbäder werden zu der allgemeinen Badezeit an Frauen und Männer abgegeben.
- Für die Kurbäder jeden Wochentag V.M. 9-11 Uhr und N.M. von 1/2-1/2 Uhr.

Das Rauchen im Badgebäude und das Mitbringen von Hunden dahin ist untersagt.

Die Kinder gedeihen vorzüglich dabei an Verdauungsstörung.

Kufekes Kindermehl

Hervorragend bewährt bei Brechdurchfall, Darmkatarrh, Diarrhoe etc.

Barletta-Lose

finden alle gefündigt und werden von der Stadt Barletta nach Vorschlägen der ital. Regierung eingelöst. Den Einzug der entfallenden Beträge befragt gegen Ablieferung der Lose.

Carl Götz

Gebelstr. 11/15, Karlsruhe.

Dachdecker

stüchtige fleißige Leute gegen hohen Lohn nach Württemberg gesucht. Dieselben müssen im Eindeuten von Dachpappe und Holzgerendelarbeiten geübt sein, und wollen sich nur selbstständig arbeitende zuverlässige Leute melden.

Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Maler gesucht.

10-15 Maler oder tüchtige Anstreicher werden nach auswärts sofort gesucht bei

August Alt,

Weissenstr. 27.

15 bis 20 tüchtige Maler und Anstreicher

finden dauernde Beschäftigung bei

Albert Weber,

Karl-Wilhelmstraße Nr. 12.

Maurer-Tagelöhner

werden eingestellt bei

Josef Held Ww.

Inhaber: Josef & Otto Held, Marienstr. 68, 2840.2

Arbeiterinnen gesucht.

jüngere, fleißige, für leichte Arbeit sofort.

Zuckerwarenfabrik,

Dumboldstr. 47.

Rastatter Spar-Koeherde

lockert und emalliert. Gassen, Gas-Spar-Kochplatten. Oefen aller Art. Koch- und Haushaltungs-Geschirre, Gasglühbirnen u. a. m. kauft man am billigsten und besten in Spezialgeschäft

Ernst Marx, Luisenstr. 45.

Gross, Lager. Prompte Bedienung. 1878.10 Katalog gratis.

Metzwurst, hart,

zum Kochen und Rohessen, per 1/2 85 Pf., bei 5 u 75 Pf.

Salami und Cervelat-Wurst

prima Schnittweise Ware per 1/2 1.20, bei 5 u 1.10 empfiehl 2761

Fr. W. Hauser Ww.

Erbsengrabenstr. 21.

Bims die Hand

Abrador

Bekanntmachung.

Aus dem Hinzutreten des Bankier Eduard Koelle-Stiftung für das Jahr 1906 soll nach Vorzicht des Stifters: einem mittellosen, aber braven und fleißigen Schüler des Gymnasiums aus hiesiger Stadt bei seinem Abgang auf die Universität eine einmalige Unterstützung, oder einem mittellosen, aber braven und fleißigen Polytechniker aus hiesiger Stadt, wenn er das Polytechnikum absolviert hat, eine solche Unterstützung, oder einem mittellosen, aber braven und fleißigen Handelslehrling aus hiesiger Stadt, wenn er seine Lehre beendigt und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, oder aber einem mittellosen, aber braven und fleißigen Kaufmannslehrling aus hiesiger Stadt, wenn er seine Studien hier vollendet hat, eine solche Unterstützung als Beihilfe zu seiner weiteren Ausbildung zuerkannt werden.

Bewerbungen um ein Stipendium sind bis zum 1. September d. J. unter Angabe der persönlichen und Vermögensverhältnisse der Bewerber bei uns einzureichen.

2747
Karlsruhe den 6. Juli 1906.

Das Bürgermeisterramt: Siegrist. Neubel.

Vergabung v. Bauarbeiten.

Die Ausführung der nachfolgend bezeichneten Bauarbeiten soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden:

- Verputzarbeiten.
- Maler- und Anstreicherarbeiten.
- Tagelöhnerarbeiten.
- Ausschleissarbeiten (Eiseneisenarbeiten).
- Schlosserarbeiten (eiserne Einrichtungen).

Arbeitsvergleiche, Bedingungen und Zeichnungen liegen auf dem städt. Hochbauamt, Rathaus II. Obergeschoss, Zimmer 102, zur Ansicht auf. Besondere sind die Angebote bis Donnerstag den 26. Juli d. J., nachmittags 4 Uhr dem Schluss der Vergabung, einzureichen.

2867
Karlsruhe den 20. Juli 1906.

Städtisches Hochbauamt.

Stadtgartenheiter Karlsruhe.

Montag den 23. Juli 1906

Volksvorstellung

zu ermäßigten Preisen:

Der Bettelstudent

Operette in 3 Akten und 1 Vorspiel von G. Müllers.

Sahrteln auf Möbel, Wirtschaft usw. gibt Selbstgeber ohne unnötige Vorauszahlung. Lager, Berlin, Gubenstr. 48. 1000.

Karlsruhe.

Erfrage die betriebliche Arbeiterschaft um gefälligen Besuch meines

Friseurgeschäfts.

Zugleich empfehle den geehrten Damen schöne Hüfte und einzelnen Teile unter Aufsicherung prompter Bedienung.

K. Mösche

Salzhofstr. 12.

Divan

nur gute Arbeit für nur 29 Mk. zu verkaufen. 2349

Schillerstr. 12, 4. St. recht.

Geburten:

15. Juli: Hedwig, Vater Heinrich Ludwig Rühlmüller, Schlosser. Marie, W. Wilhelm Mayer, Metzger. Hermann Gustav, Vater Karl Barben, Drechsler. 16. Juli: Vertha, Vater Robert Veder, Glasermeister. Jakob, Vater Eduard Weingärtner, Schmied. Herta Marie, W. Franz Keller, Tagelöhner. Sofie Anna, Vater Ludwig Weiler, Maurermeister. 17. Juli: Erich Gottlieb, Vater Otto Schmidt, Metzger. Karl Wilhelm, W. Friedrich Oberle, Fabrikarbeiter. Martha Antonie Theresia, W. Gustav Reiff, Buchbinder. Hedwig Ida, W. Johann Brenneisen, Kaufmann. Walter Berthold Ludwig, W. Ludwig Gromer, Spediteur. Lskar Arthur Paul, W. Paul Wiele, Buchmeister. Hermann, W. Friedrich Häbich, Postbote. 18. Juli: Maria, W. Eugen Wanner, Holzer. 19. Juli: Emilie Mathilde, W. Wilhelm Engelhardt, Postbote. 20. Juli: Engelbert Adolf, W. Heinrich Bauer, Wagenwärtergehilfe.

Eheaufgebote:

18. Juli: Theodor Wagner von hier, Gärtner in Staufen, mit Anna Dreier von Schonach, Heinrich Müller von Reilingen, Kaufmann hier, mit Nina Wacker Witwe von Reilingen. Karl Wirt von Heddingen, Wagnersmeister hier, mit Wilhelmine Bach von Morsbach. 19. Juli: Hermann Linder von hier, Monteur hier, mit Emma Bänig von hier. Emil Lienhard von Reusag, Mineralwasserfabrikant hier, mit Frieda Wolmer Witwe von Hering. Friedrich Knop von hier, Schlofer hier, mit Frieda Schüle von hier. Christian Müller von Ammerstweiler, Schreiner hier, mit Veronika Stephany von Berg. Hermann Bierig von Sulzfeld, Tagelöhner hier, mit Barbara Rakus von Forst.

Eheschließung:

19. Juli: Max Kaufmann von Ludwigsburg, Kaufmann in Stuttgart, mit Paula Vogel von hier.

Todesfälle:

16. Juli: Emilie, alt 3 Monate 16 Tage. W. Ludwig Schellig, Strassenbahnführer. 17. Juli: Leonore, alt 1 Monat 6 Tage. W. Philipp Müller, Ingenieur. Wilhelm Schmidt, Kranenführer, ledig, alt 30 Jahre. Luise, alt 1 Jahr 2 Monate 17 Tage. W. Peter Wangen, Kipfer. Karoline Depler, alt 37 Jahre, Ehefrau des Privatiers August Degler. Elisabeth, alt 3 Jahre, Vater Leopold Rehm, Metzgermeister. 18. Juli: Karl Heubler, Schreibegehilfe, ledig, alt 23 J. Leopold Benker, Gepächthamer a. D., ein Wittwer, alt 60 J. Katharina Dambach, ohne Gewerbe, ledig, alt 21 Jahre. Albert, alt 2 Monate 20 Tage. W. Albert Nagot, Metzgermeister. 19. Juli: Luise Hermann, gewerbelos, ledig, alt 61 J. Alois Kunz, alt 60 Jahre, Witwe des Landwirts Alois Kunz, Karl, alt 8 Nov. 21 Tage. W. Karl Weigel, Wirt. 20. Juli: W. Karl Weigel, Wirt. 21. Juli: W. Karl Weigel, Wirt. 22. Juli: W. Karl Weigel, Wirt. 23. Juli: W. Karl Weigel, Wirt. 24. Juli: W. Karl Weigel, Wirt. 25. Juli: W. Karl Weigel, Wirt. 26. Juli: W. Karl Weigel, Wirt. 27. Juli: W. Karl Weigel, Wirt. 28. Juli: W. Karl Weigel, Wirt. 29. Juli: W. Karl Weigel, Wirt. 30. Juli: W. Karl Weigel, Wirt.

Stadtschulbuch-Ausgabe der Stadt

12. Juli: Emil, W. Martin Dell, Schreiner. 13. Juli: Eugen Karl, W. Friedrich Wilhelm Schaber, Zimmermann. 14. Juli: Irma Rosa, W. Ernst August Müller, Bureauassistent. 15. Juli: Hugo Josef, W. Franz Serraf, Metzger. 16. Juli: Heinrich Schwaninger, W. Heinrich Schwaninger, Metzger. 17. Juli: Heinrich Schwaninger, W. Heinrich Schwaninger, Metzger. 18. Juli: Heinrich Schwaninger, W. Heinrich Schwaninger, Metzger. 19. Juli: Heinrich Schwaninger, W. Heinrich Schwaninger, Metzger. 20. Juli: Heinrich Schwaninger, W. Heinrich Schwaninger, Metzger. 21. Juli: Heinrich Schwaninger, W. Heinrich Schwaninger, Metzger. 22. Juli: Heinrich Schwaninger, W. Heinrich Schwaninger, Metzger. 23. Juli: Heinrich Schwaninger, W. Heinrich Schwaninger, Metzger. 24. Juli: Heinrich Schwaninger, W. Heinrich Schwaninger, Metzger. 25. Juli: Heinrich Schwaninger, W. Heinrich Schwaninger, Metzger. 26. Juli: Heinrich Schwaninger, W. Heinrich Schwaninger, Metzger. 27. Juli: Heinrich Schwaninger, W. Heinrich Schwaninger, Metzger. 28. Juli: Heinrich Schwaninger, W. Heinrich Schwaninger, Metzger. 29. Juli: Heinrich Schwaninger, W. Heinrich Schwaninger, Metzger. 30. Juli: Heinrich Schwaninger, W. Heinrich Schwaninger, Metzger.